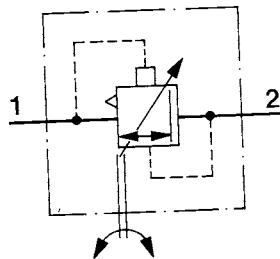
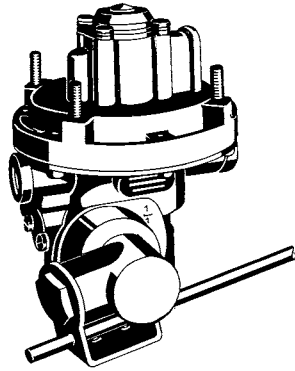


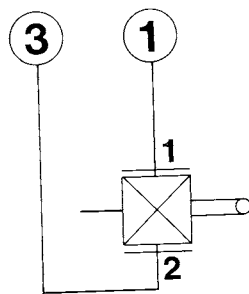
Prüfanweisung

für die Abwandlungen 202 und 203



Vorratsdruck: max. 10 bar

Prüfstandanschlüsse



Grundstellung der Absperrhähne im Prüfstand

Hahn	A	B	C	D	E	F	L	V	2	3	4	6	7	11	12	21	22
auf	•																
zu		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•		•	•

Erforderliches Sonderwerkzeug

Spannwinkel 899 709 035 2

Prüfablauf

1. Vorbereitung

Gerät nach Schema anschließen. Einen Anschluß 2 verschließen.
Prüfschablone am Regler befestigen.
Hebel auf 0° stellen.

2. Dichtigkeit

Anschluß 1 ca. 3 mal mit 10 bar belüften und wieder auf 0 bar entlüften.
Manometer 3 muß sofortigen Druckanstieg bzw. Druckabfall anzeigen.
Anschluß 1 mit 0,2 bar belüften. Manometer 3 muß Druck anzeigen.
Gerät auf Dichtigkeit prüfen. Leichte Undichtigkeit ist zulässig.

3. Funktion

Druck am Anschluß 1 auf 9,5 bar erhöhen. Manometer 3 muß sofortigen Druckanstieg auf 9,5 bar anzeigen. Anschluß 1 auf 0 bar entlüften. Hebel auf 16° stellen.
Anschluß 1 mit 2 bar belüften. Eine Drucksteigerung bzw. Drucksenkung muß in Druckstufen von 0,2 bar möglich sein.
Anschluß 1 auf 7 bar erhöhen. Manometer 3 muß 3,6 bis 4,6 bar anzeigen.
Druck am Anschluß 1 auf 5,3 bar senken. Manometer 3 darf max. 3,6 bar anzeigen. Die Entlüftung muß auch über das Gerät erfolgen.
Gerät auf 0 bar entlüften.
Anschluß 1 belüften bis Manometer 3 einen Druck von 1,2 bar anzeigt.
Hebel um 30° nach oben und um 10° nach unten bewegen. Manometer 3 darf eine Druckänderung von max. 0,05 bar anzeigen.
Der Federungskörper muß ausknicken. Gerät auf 0 bar entlüften.
Hebel auf 32° stellen.
Anschluß 1 mit 1 bar belüften. Manometer 3 muß 0,4 bis 0,8 bar anzeigen.
Druck am Anschluß 1 auf 4 bar erhöhen. Eine Drucksteigerung bzw. Drucksenkung muß in Druckstufen von 0,2 bar möglich sein.
Druck am Anschluß 1 auf 7 bar erhöhen. Manometer 3 muß 1,5 bis 1,9 bar anzeigen.
Anschluß 1 auf 5 bar entlüften. Manometer 3 darf max. 1,5 bar anzeigen.
Gerät auf 0 bar entlüften.

Hebel auf 0° stellen.
Hebelarm auf 102 mm Länge einstellen und mit einem Drehmoment von 1,7 kg belasten.
Die Betätigungszeit des Hebels von 0° nach 32° darf 7 bis 50 Sekunden betragen.
Der Federungskörper darf nicht ausknicken.

Gewicht entfernen. Hebel auf 0° stellen.
Hebel von 0° nach oben bewegen. Hebel von 32° nach unten bewegen. Es muß ein Weg von 49,5° bis 65,5° erreicht werden.
Vor dem Abnehmen der Schlauchverbindungen Gerät auf 0 bar entlüften.